



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

MARTYROLOGIVM.|| DER Kirchenkalen=||der/

Canisius, Petrus

Dillingen, 1599

VD16 M 1284

17 A Lamprecht Bischoff vnd Marterer zů Lütich.

urn:nbn:de:hbz:466:1-41449

Item zu Rom des heyligen Pappsts Felicis des dritten. Ein vast heyliger Mann/der Achatium den Constantinopolischen Bischoff seiner Kezerey halben verdammete. Anno Dñi 480.

Item in Schottland des hayligen bischoffs vnd beichtigers Niniani.

Item zu Cenomannis die begräbnus des heyligen bischoffs vnd beichtigers Principii.

Item selige gedächtnus Ludouici Erzbischoffs zu Arla vnd Cardinalis.

Item in Engeland der H. Junckfrawen vnd Ebtißin Edithe / welliche ein Tochter war des Engelendischen Königs Edgari. Da sie zwey jar alt war/ist sie von fren frostien vnd H. Eltern Christo geweyhet worden. Hat darnach hailigklich gelebt/vnd die Welt vil mehr nicht gewist dan verlassen: auch sich den krancken Schwestern/ als ein rechte Martha/ vnd Christo als ein Maria erzaigt/ verschid seligklich/da sie 23. jar alt war. Anno Dñi 950.

Item in Strassburger Landschafft der H. Junckfrawen Einbeth/ die sūtrefflich war in hailigkait.

Item der heyligen Junckfrawen Agnes de Monte Politiano/ deren leben M. Keimundus Prediger Ordens beschriben hat.

A xv. Calend. Octobr.

Der XVII. Tag im Herbstm.

Zu Rom / ist heut der Geburtstag des heyligen Anno Dñi
Priesters Justini / zur zeit Kayfers Decii / vnd 256.
Volusiani/

September

Volusiani / in der bekänntuß Christi gar fürtrefflich. Ist von S. Sirio geweyhet worden / vnd hat die H. Märterer Hypolytum vnnnd Concordiam / Ireneum / Abundium vnd Eyrillam des Kayfers Decij Tochter / vnnnd andere vil begraben / vnd in der Decianischen verfolgung vmb Christi willen sein Blüt vergossen.

Item auch zu Rom der H. Märterer Narcisci vnd Crescentionis / welchen beyden S. Laurentz von seinem Schatz mitgethailt.

Item zu Lüttich des H. Tungrischen Bischoffs vñ berümpften Märterers Lamberti / der vonn Edlem Geschlecht geboren / vnd seiner hailigkeit haben von jederman zum Bischoff erwölt / von seinen mißgönnern aber wider abgesetzt: zog in ein Kloster / vnd nach dem er siben jar darin hailiglich gelebt / ward er zu seinem Bisshum wider berüfft / waidete trewlich seine Schäflein mit Worten vnd Exempel / straffet auch den Künig Pipinum vñ sein Ehrbruch / ward darumb / als er in seinem gebet lag / von den Gottlosen vnschuldiglich vmbbracht. Sein grab leuchtet mit vilen wunderzeichen. Dodo aber sein Todschläger / ward von den würmen gefressen / vnd vmb des vnleidlichen gestancks willen in ein fluß geworffen: wie auch in einem jar die anhängen des gemelten Dodo nis all gestrafft worden.

Item inn Engeland der heyligen Socratis vnnnd Stephani.

Item zu Nuedun der H. Märterer Valeriani / Macrini vnd Gordiani.

Item zu Corduba in Hispania / der hailigen Märterer Emiliani des Diacons / vnnnd Jeremie / welche nach mancherley marter vmb Christi willen enthaupt seind worden.

Item

Item zu Augustodun / das leyden des heyligen Märterers Flocelli / oder Florelli / so ein Knab vonn zehen jaren war / vnnnd zur zeit des Kayfers Anthoni- ni die Christen inn der Marter sterckete / ward darumb vom Pfleger gefangen / an ein Rahm auffgehendet / lang gegaislet / darnach zu einem Löwen inns Gefengnuß gethan. Ward endtlich inn ein Feuer geworffen / welliches Feuer erlasche / vnnnd er sein Marter vollendet.

Anno Dñi
106.

Item des hayligen Beichtigers Zariasis / dessen Leib bey Constantinopel inn einer Hölin gefunden worden. Ward erstlich inn der Küniglichen Statt / darnach gen Venedig geführet / rhüet inn S. Zacharie Kloster.

Anno Dñi
1100.

Item zu Pingen inn Meinker Bisthumb die Begräbnuß der hayligen Junckfrawen vnnnd Ebtisin Hildegardis / welche zur zeit des H. Abts Bernardi / vnnnd Kayfers Conradi des andern / ihrer hailigkeit halben vast berühmpt ward / also / daß die hailige Päpst Eugenius der dritt / Anastasius der viert / vnnnd Adrianus der viert se zugeschriben / auch sich vnd die Römisch Kirch in ih. Gebett befolhen haben. Als dise fünff jar alt war / kam sie ins Kloster / vnd fieng an mit Fasten vnd Gebett Gott zu dienen / het darnach wunderbarliche Gesicht / vnd offenbarung Gottes / vnd ob sie wol die Lateinisch spraach nit gelernet het / sedoch hat sie durch eingebung des H. Gaists inn Latein den Schreibern angeben / wie sie schreiben sollen. Ist endtlich auff S. Roberts Berg in dem Kloster / welches sie gestift / vnd 40. jar Ebtisin darinn gewesen / seligklich verschiden vnnnd begraben. Leuchtet mit wunderzeichen.

Anno Dñi
1140.

Item

September

Item auff dem Berg Aluernio/bey Nifiso/ist an diesem tag geschehen die wunderbarlich eintruckung der H. mafen Christi/in den leib S. Francisci/ Dann diser Mann Gottes ward auff ein zeit vonn Englischer innbrünstigkeit der begird zu Gott vbersich erhaben / vnnnd schawete an den gecreuzigten Christum / wellicher ihm wunderbarlich/ vnnnd doch freundlich erschine/ darauff schöpffet er ein vbermestige/ grosse/ treffliche herstrewd/ vnnnd die grewlich anheftung des Creuzes / durchstach sein Seel mit dem Schwert des mitleydens. Vnd nach gethanem haimlichē gesprech mit Christo / ist sein flaisch Christo gleichförmig bezaichnet erschienen/ nemlich/ das die nägelmal an händen vnd füßen auß seinem flaisch auffstünden/auch ein rohtes Wundmal in seiner rechten seytten sich sehen lieffe.

Item die erhebung der H. Junckfrawen Hilcrudis/ deren geburtstag hernach am 27. tag diß Monats gehalten wirdt.

Item die begräbnus der H. Reichtiger vnd Püster Justini vnd Similini/von welchen Gregorius Turonensis schreibt.

b xiiij. Calendas Octobris.

Der XVIII. Tag im Herbstmon.

Bent ist der geburtstag des hayligen Methodii/ wellicher inn der Statt Olimpi/inn Licia/ vnnnd darnach zu Tyro Bischoff war / hat herrliche Bücher geschriben/ vnnnd in der Gefencknus grosse ding geoffenbaret vonn der zukunfft des Antichristi. Ist vnder